

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

348 (16.12.1899) Fünftes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348. Fünftes Blatt. Samstag den 16. Dezember

1899.

Bekanntmachung.

Nr. 18019. Ihre Großherzogliche Hoheit die Fürstin Witwe Sophie zur Lippe hat mir zur Verteilung an hiesige Arme die Summe von 50 Mark überwiesen. Für diese gnädige Gabe spreche ich Namens der Gemeinde und Namens der Beschenkten den ehrfurchtsvollsten Dank aus.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1899.

Der Oberbürgermeister:
Schneller.

Wohnungen zu vermieten.

21. Bürgerstraße 19 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne, helle Werkstätte und Wohnung im Seitenbau auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Eulienstraße 37 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 sehr großen Zimmern, gerader Mansarde und allem Zugehör an eine solide, ruhige Familie per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau des Seitenbaues.

21. Ruppurrerstraße 92a ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 und eine solche von 2 schönen Zimmern, Küche und Zugehör sowie mit Gas auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

— Uhländstraße 15 sind der 2. und 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus je 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, an solide, ruhige Familien per 1. April billig zu vermieten. Der 2. Stock könnte auch sofort vermietet werden. Näheres daselbst im 3. Stock des Seitenbaues oder Eulienstraße 37 im Bureau.

* Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, nächst beim Bahnhof, ist wegen Wegzug von hier per Januar zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4.

Zwei Zimmer mit Balkon,

Küche und Mansarde im 2. Stock auf 1. April 1900 an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 34.

Elegante

Herrschaftswohnungen.

* 31. Karlstrasse 68 sind auf sofort oder 1. April mit allem Comfort ausgestattete Wohnungen zu 6, 8 resp. 10 Zimmern und reichlichem Zubehör zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Dreizimmerwohnung, eine Treppe hoch, mit Küche und Belag, wird von einzelner, älterer Dame in der Mitte der Stadt gesucht. Dieselbe wäre auch geneigt, größere Wohnung mit gebildeter Dame zu teilen. Offerten unter Nr. 8696 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller von kinderlosen Leuten in der Weststadt per 15. Februar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8702 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein ruhiges, kinderloses Ehepaar sucht per 1. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8700 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, heizbares Zimmer ist auf 1. Januar zu vermieten: Adlerstraße 32, 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf sofort an ein anständiges Fräulein zu vermieten. Näheres Werderstraße 5, 2. Stock.

* Amalienstraße 26 sind 2 schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sofort bezugsfähig, zu vermieten, auf längere oder längere Zeit. Näheres 2 Stiegen hoch.

Kaiser-Allee 45, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu 10 M., mit voller Pension zu 45 M. zu vermieten.

Eine Schlafstelle

ist sofort an einen ruhigen und soliden Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 18 im Laden.

Gut möbl. Zimmer mit Pension

von einem Studenten per sofort oder spätestens 1. Januar in der Ost-Südstadt oder im Centrum gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8708 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14000 — 15000 Mf.

werden auf ein sehr rentables Haus in guter Lage der Stadt auf 1. Januar oder 1. Februar als **II. Hypothek** aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8701 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Marienstrasse 56 im Laden.

* Auf 1. Januar wird ein nur gut empfohlenes, tüchtiges Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 31. Gesucht auf 1. Januar ein braves, fleißiges Mädchen von 14—16 Jahren, am liebsten vom Lande. Zu erfragen Uhländstraße 10 im Laden.

* Wegen Erkrankung des Mädchens wird ein solches Mädchen, welches häuslich kochen kann sowie alle häuslichen Arbeiten verrichtet, zu zwei einzelnen Damen per 1. Januar oder sofort gesucht: Kaiserstraße 31a, 3. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen finden jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Buchhalter gesucht.

Für ein größeres Geschäft wird ein erfahrener, selbstständiger, mit den besten Zeugnissen versehen Buchhalter gesucht. Offerten bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8693 einzureichen.

* **Ladnerin**, eine tüchtige, in eine baldigen Eintritt gesucht. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stock.

Gesucht

auf einige Monate für ein Papiergeschäft ein Mädchen oder junger Mann mit guter Handschrift. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herrschafts-Köchin,

eine durchaus perfekte, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Gesucht

ein tüchtiges Hausmädchen bei hohem Lohn. Zu erfragen Kaiserstraße 231.

Stellen-Gesuche.

* Gebildetes Fräulein, musikalisch, sucht für Nachmittags-Stellung bei Kindern zur Nachhilfe in den Schulaufgaben und im Klavier-Unterricht. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 8692 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Eine anständige, tüchtige Köchlerin sucht zum sofortigen Eintritt Auswärts oder dauernde Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 26 im 3. Stock links.

Zugelaufen.

* Ein Fox-terrier zugelaufen. Derselbe kann gegen Entrichtung der Einrückungsgebühr und des Futtergeldes abgeholt werden: Steinstraße 29, erster Seitenbau, 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Kaiser-Allee 45 im 4. Stock sind sehr billig zu verkaufen: ein Pariser Koffer, ein Rimmerred, eine Kinderbank, eine Schaufel, ein Gasleuchter und eine Sitzbadewanne.

* Zwei französische Bettladen mit hohen Häuptern, matt und blank, mit Muschelauflage, 2 Rosten, 2 Matratzen und 2 Kopfkissen für 140 M., eine Chiffoniere, matt und blank, für 45 M., sowie verschiedene Bilder sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 15, Hinterhaus rechts, parterre.

Getragene Herrenkleider, 1 Radmantel, 1 Kaisermantel, 2 Anzüge, 1 Ueberzieher, 2 Paar Hosen, 1 Müllers Accordstüber, Alles gut erhalten, ist im Auftrag zu verkaufen: Birkel 35, Hinterhaus, parterre.

Pelzmantel.

Ein sehr gut erhaltener Pelzmantel, mit Nörz gefüttert und Nörz befestigt, für einen kleineren Herrn passend, ist im Auftrag billig zu verkaufen: Kreuzstraße 28.

Passendes Weihnachts-Geschenk.

Ein beinahe neuer Frack-Anzug und schwarzer Gehrock für großen, starken Herrn, eine ganz neue, achte Astrachan-Vel-Garnitur (Kimmer), Kragen, Mütze und Manschetten, sind billigst zu verkaufen: Alademiestraße 71, 2. Stock.

Zu verkaufen wegen Wegzug: ein gut erhaltener Teppich, 4,50 Meter, Badewanne (Zink), Bügeleisen, Waschmange, Regale, Manila-Vorbänge, Koffer, Fernertritt, Schlittschuhe, Noten und Musikmappe: Kaiserstraße 34a, 3. Stock.

Reißzeug

(Reißer), sehr fein, ist billig zu verkaufen: Birkel 10, parterre.

Für Waffensammler.

* Zwei französische Infanterie-Gewehre mit Feuerlösch, 3 französische Carabiner mit Feuerlösch, 1 bayrisches Bobewil-Gewehr, 2 Chassepot-Carabiner, 1 Chassepot-Gewehr sind außergewöhnlich billig abzugeben: Leopoldstraße 43, im 2. Stock.

Einige Bücher

aus Engelb. Romantibibl., sowie von **G. Ebers**, wie neu, werden billigst abgegeben: Werderstraße 25 im 1. Stock.

Fässer-Verkauf.

* Zwei neue Ovalefässer von 700 Liter sowie neue und gebrauchte Fässer von 25—154 Liter Gebalt hat zu verkaufen **Ferd. Fellhauer, Küfer**, Douglasstraße 24.

Abbruch.

31. Das Haus Kaiserstraße 169 soll auf Abbruch vergeben werden. Die Bedingungen sind bis zum 23. Dezember täglich von 9—12 und von 3—6 Uhr auf dem Bureau Westendstraße 69 im 3. Stock einzusehen.

Die Angebote sind bis 27. Dezember verschlossen, mit entsprechender Aufschrift versehen, bei mir einzureichen.

Professor Levy, Architekt.

21. **Zu kaufen gesucht:**
ein großer Herrenschreibtisch und ein kleinerer
Kaffenschrank. Offerten mit Maße und Preis-
angabe unter Nr. 8691 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

• Eine gebrauchte, gut erhaltene
Badewanne

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
an **Georg Schüllkopf** in Leopoldshafen.

Champagnerflaschen,
halbe Flaschen, kauft

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Bu Weihnachtsgeschenken
8.1. eine Parthie

alte Bordeauxweine,

18-20 Jahre bei mir in Flaschen lagernd, gebe
Umstände halber, um damit zu räumen, unter'm
Selbstkostenpreis à M. 1.50 per Flasche ab.

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

Gleichzeitig empfehle:
Kaiserstühler,
Markgräfler,
Rhein- und Moselweine,
Malaga, Madeira, Tokayer,
Sherry,
div. Schaumweine,
Arao, Rum de Jamaica,
Deutsch. und französ. Cognac,
Kirschen- u. Zwetschgenwasser,
feine Liqueure.

Zu
Weihnachts-Geschenken
passend empfehle

Liqueure und Spirituosen
in ganzen und halben Flaschen zu den billigsten
Preisen

Aug. Lösch Nachfolger,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Altes Schwarzwälder
Kirschenwasser
per Liter zu M. 3.50,

sowie alten Cognac per Flasche M. 2.50
und Rum-Punsch per Flasche M. 2.—
empfehlen

Julius Köllenberger,
8.1. 28 Werderstraße 28.

Kraft-Elixier Virovis.

10.1. Vorzügl. garant. unschädlich.
Erfrischungs-Likör
zur Erhaltung und Beförderung d. Mannes-
kraft. Zugleich Magenlikör. Garant.
wissenschaftl. Grundlage u. Wirkung. 1 Fl.
M. 6.— fr., 3 Fl. M. 15.— fr.

Dr. David,
Burgwedel b. Hannover.

8.1. **Nechten**
Blüthen-Schlenderhonig
p. Pfd. M. 1.10,

Sicilianer Honig,
garantirt rein, p. Pfd. 80 Pfg.,
empfehlen

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

Letzte Neuheit vom Weihnachts- Kriegsschauplatz!

Was rennt das Volk? Was ist denn los?
Was will der große Menschentrost?
Was starret er auf einen Fled,
Und ist vor Staunen beinah' weg? —
Hineilend um die Ursach' frag',
Da deutet man auf die Auslag',
In welche All' bewundernd seh'n,
Ausrufend: „Oh, wie herrlich, schön!“
Ja, der **Paprzycki**, der versteht's,
Die Schaufenster geschmackvoll stets
Sind arrangirt beim **Placidus**,
Bei ihm hat alles Hand und Fuß. —
Die letzte Neuheit der Saison
Findet der Mann von gutem Ton
Bei ihm zu allererst am Platz:
Glacé-Sandschuh mit Velzbefaz,
Mit Druck-Knöpfen, gefüttert ganz,
Ein Musterbild von Eleganz;
Geliefert werden prompt und firm
Vortemmonaies und **Regenschirm**,
Für Damen und für Herrn sowohl
Ist er besorget liebevoll;
Knopf- und Manschetten-Garnitur'n
Und unvernichtbar, gleich den **Bur'n**
Sieb's **Hosenträger** hier in Füll',
So stark man sie nur haben will.
Dazu noch **Ball-, Gesellschafts- u. West'n**
Von **Sportsachen** die Allerbest'n,
Er offerirt der Sportlerschaar;
Und **Gummi-Regenmäntel** gar
Zum Schutz gegen Regen und Wind. —
Als schönste Weihnachtsgabe sind
Hier ausgestellt in großer Zahl,
Sowie in reichlichster Auswahl
In **allerneuester Façon**,
Für **fünfunddreißig Pfennig** schon
Ein **Parzerzug** voll von **Cravatt'n**;
Sodann **reineid'ne Diplomaten**,
Regattes, Plastrons- u. Selbstbinder
Er liefert **preiswerth** auch nicht mind'r,
Von billigster bis feinsten Sort'
Geht's da wie warme Semmel fort;
Mit **Herr'n- und Normalwäsch'** versteht
Die Kundenschaft er ganz exquisit;
Fürwahr, die elegante Welt
Stets das Modernste hier erhält,
So auch „**Triumph**“ die **Zukunftswäsch'**
Für **Giacerl** schneidig, chic und feich,
Ihnt **Placidus Paprzycki** führ'n,
Lavender selbst zum **Parfümir'n**.
Spezialitäten aller Art,
Was man nur heißet: **Nar! Apart!**,
Kann finden ohne Unterlaß
Bei ihm man in der **Kaisersträß'**
Auf **hundertsechzig fünf** man acht',
Will kaufen ein man zur **Weihnacht'**;
Im **Herr'n-Mod'-Waaren-Spezial-Haus**
Das Passendste man such' sich raus,
Denn nirgends kann so gut man hab'n,
Als bei **Paprzycki** Weihnachtsgab'n.

Kaiserstr. 165. Kaiserstr. 165.

Thee, Thee,
direkter Bezug, dadurch billigste
Preise, von M. 1.80 bis zu den
feinsten empfiehlt
8.1.
Albert Salzer, Kaiserstr. 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

Orangen,
feinste Frucht,
per Stück 10 Pfg., per Dsg. 1 M., frisch
eingetroffen bei
A. Banscher,
6 Waldstraße 6.

8.1. **Sämtliche zur**
Weihnachtsbäckerei
gehörigen Artikel in bester Qualität zu
den billigsten Preisen empfiehlt

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

8.1. **Necht**
Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Randelform,
Basler Leckerli
empfehlen
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

Stuttgarter
Schinkenwurst, Kyonewurst,
Preßkopf, Kalbsroulade,
Schäufelwurst, Saitenwurst.
Braunschweiger
Leber- und Blutwurst,
Sardellen- und Trüffelwurst,
Mettwurst, Zungenblutwurst.
Frankfurter
Leber- und Blutwurst,
Sausmacher Leberwurst,
Zungenwurst, Preßkopf.
Billinger Würste.

Frankfurter Bratwürste
stets frische Sendungen bei
A. Banscher,
Waldstraße 6.

Bismarckharinge,
Marke Walkhoff,
bei 1 Dose M. 2.30,
bei 6 Dosen M. 2.25
empfehlen

Aug. Lösch Nachf.,
2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße!

Sülsenfrüchte:
In ganze Viktoria-Erbfen per Pfd. 18 Pfg.
In halbe Viktoria-Erbfen " " 16 "
In ganze grüne franz. Erbfen " " 24 "
In halbe grüne franz. Erbfen " " 24 "
In ungar. Zwergbohnen " " 14 "
In Riesenbellerlinsen " " 30 "
In große Hellerlinsen " " 25 "
In Hellerlinsen " " 20 "
In Wittlinsen " " 15 "
bei 5 Pfd per Pfd. 1 Pfg. billiger. Alles in erprobter
bestgehender Waare.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Neue Kalifat-Datteln
per Pfund 30 Pfennig
empfiehlt

Fritz Leppert,
Amallerstraße 14.

Damenschürzen

sowie

Kinderschürzen

für jedes Alter in reichster Auswahl
empfehlen

Himmelheber & Vier,

9.1. 171 Kaiserstraße 171.

Strümpfe und Socken

in grosser Auswahl

empfehlen 4.1.

Himmelheber & Vier,

171 Kaiserstraße 171.



Vogel-Käfige

2.1. etc.

in grösster Auswahl,
keine Bazarwaare,

bei

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstr. 150.

Christbäume,

Roth- und Edelstannen, von den kleinsten
bis zu den grössten sind zu verkaufen.

Karl Ihle, Schützenstraße 2
im Klosterbräu.

Heute früh **Kesselfleisch mit Kraut,**
Abends hausgemachte **Leber-, Grieben-**
und **Bratwürste,** sowie **Schwarzen-**
magen empfiehlt

Georg Schmitt,
Weinwirtschaft,

Kaiserstraße 231.

Die Entwicklung der
Publicität.

An der Jahres- u. Jahr-
hundertwende bietet die
Central-Annoncen-Expediton von G. L. Daube
& Co. in Frankfurt a. M. ihren Geschäftsfreunden
die 31. Auflage der „Uebersicht über die In-
sertionsorgane des In- und Auslandes“,
welche, nach Inhalt und Form, als ein in seiner
Art mustergültiges Werk, wie wir es von diesem
Hause stets zu erhalten gewöhnt waren, bezeichnet
werden muß.

Sehr interessant ist der kurze Rückblick in der
Vorrede des Werkes über die Phasen, welche die
Publicität im letzten Jahrhundert zu durchlaufen
hatte, ehe sie zu jener hohen Bedeutung für unser
ganzes wirtschaftliches Leben gelangte, wie sie jetzt
in allen Kreisen anerkannt wird. Mit das älteste
der großen Inseratengeschäfte Deutschlands, hat die
Firma G. L. Daube & Co. den thätigsten Antheil
an der hohen Entwicklung des Inseratenwesens
genommen und kann mit Erfolg auf ihre nie rastende,
immer vorwärts strebende Thätigkeit zurückblicken;
wie ihr auch die Anerkennung und der Dank so
vieler durch die Publicität groß gewordenen Unter-
nehmungen, denen sie als sachgemäher und gewissen-
hafter Beirath zur Seite gestanden, sicher sein wird.
Den reichen Inhalt des Zeitungskataloges von G.
L. Daube & Co. im Specieillen noch einmal auf-
zuführen, dürfte, da derselbe seit vielen Jahren all-
gemein bekannt, überflüssig erscheinen und der Hin-
weis genügen, daß derselbe, seiner vielfachen guten
Eigenschaften wegen, als unerhebliches Nach-
schlagewerk einen Platz auf den Schreibtischen aller
mit dem großen Publikum in Verbindung Stehenden,
resp. Fühlung mit demselben Suchenden finden
dürfte und zu finden berechtigt ist.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Durch Entschlebung Groß. Bolldirektion vom 11. De-
zember d. J. wurde Grenzkontrolleur Josef Steiner in
Wpphen in gleicher Eigenschaft nach Ergingen versetzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 14. Dezember.

Die Schiffbrücke bei Speyer ist wegen Eisgangs
heute abgeführt worden. Die Züge der Strecke
verkehren nur zwischen Heidelberg und Altlußheim.
Der Personenverkehr über den Rhein wird unter
Tag vorerst mit Nachen aufrecht erhalten.

Eisenbahnlinie Genua-Bisa ist durch Erdbeben
bei Zoagli auf etwa vier Tage unterbrochen. An
der Unterbrechungsstelle findet bei Personenzügen
Umsteigen statt. Die direkten Züge Mailand und
Turin-Rom werden über Parma-Sarzana umgeleitet.
Der Güterverkehr ist einerseits bis Rapallo, ander-
seits bis Chiavari beschränkt.

Weihnachten für unsere Blinden! Wenn
die Liebe sich rüstet, den Bedürftigen den Weih-
nachtsfest zu beden, vergißt sie auch unserer armen
Blinden nicht. Der beste Liebesdienst, der im Laufe
des Jahres ihnen erwiesen werden kann, ist, ihnen
Arbeit zu beschaffen. Zu Weihnachten aber sind
unserer Blinden, soweit sie des Lesens der mit den
Fingern zu fühlenden Blindenpunctschrift kundig
sind, am dankbarsten für ein gutes **Buch in
Punctschrift.** Sicherlich erweisen wir allen
Freunden unserer Blinden, die diesen eine bleibende
Weihnachtsfreude bereiten möchten, einen Dienst,
indem wir sie auf die vorzüglichen, sehr billigen
(33 1/3 % unter dem Herstellungspreise), von dem
**Veren zur Beschaffung von Hochdruckschriften
für Blinde (Leipzig)** hergestellten Blindenbücher
aufmerksam machen. Es sind bisher erschienen:
Fries, „Büchlein von der Geduld der Kinder
Gottes“ (geb. 2,40 M) — Körner, „Eyer und
Schweiz“ (geb. 1 M) — „Pharus am Meere des
Lebens“ (4 Bde. geb. je 2,50 M) oder 8 Hefte je
1,25 M) — Schiller, „Jungfrau von Orleans“
(2 Bde., geb. auf 5 M) — Schiller, „Baut von
Messina“ (geb. 3,50 M) — „Dellamatorium“ (geb.
3,50 M) — Goethe „Reineke Fuchs“ (2 Bde.
geb. auf 5 M) — Arnold, „Eine kleine Ver-
gämigungsreise“ (humorist. Novelle geb. 3,50 M).
Sämmtliche Schriften sind zu beziehen durch
Georg Wigand, Leipzig, Seeburgstraße 100.
Möchten diese Bücher zum Segen unserer Blinden,
als Licht und Trost für einsame Stunden, als gute
unterhaltende und belehrende Freunde weite Ver-
breitung finden.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 16. Dezember. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten.) 24. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male:
Als ich wieder kam. Lustspiel in 3 Akten
von Oskar Blumenthal und Gustav Kadel-
burg. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 17. Dezember. Abtheilung **A**
(rothe Abonnementskarten.) 25. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male:
Der Pfeifertag. Heitere Oper in 3 Akten.
Dichtung von Ferdinand Graf Sporck. Musik
von Max Schillings. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
nach 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vor-
stellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachm. des der
betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werk-
tagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittag
und von 3-5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zugänglich
35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das
Porto für Antwort durch Posteingahlung (nicht
Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Groß-
Hoftheaters einzuschicken.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Aus-
wärtswohnenden angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtkirche.

Theater in Baden.

Montag den 18. Dezember. 11. Abonnem-
Vorstellung. Zum 1. Male: **Als ich wieder
kam.** Lustspiel in 3 Akten von Oskar
Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang
1/2 7 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

Seburten:

- 10. Dez. Herbert, Vater Fritz Trummel, Kaufmann.
- 11. „ Billy Friedrich, Vater Hermann Beltner,
Gypfermeister.
- 11. „ Hermine Klara, Vater Hermann Haas,
Schlossermeister.
- 12. „ Konstantin Walther Hans, Vater Johann
Schäfer, Schneidermeister.
- 12. „ Friedrich, Vater Bernhard Deß, Kleider-
macher.
- 13. „ Friedrich, Vater Leopold Umer, Gypfer.
- 13. „ Arthur, Vater Sim. Schneider, Mechaniker.
- 13. „ Auguste Maria Anna, Vater Georg Adam
Kraffel, Trompeter.

Todesfälle:

- 14. Dez. Johann Feldmann, Schneidermeister, ein
Ehemann, alt 58 Jahre.
- 14. „ Johann Munk, Sattler, ein Wittwer, alt
81 Jahre.



Meine wohlbekannte

verschiebbare

Studir-Lampe

für Petroleum bringe hiermit als be-
liebtes Weihnachtsgeschenk höchlichst in
Erinnerung.

Wilh. Göttle,

2.1. 150 Kaiserstraße 150.

Gas- und Wasserleitungs-Geschäft

Karl Fr. Müller,

Amalienstraße 7

empfiehlt

3.1.

prima Schalker Dauerbrenner
und **frische Öfen.**

Christbäume,

von den grössten bis zu den kleinsten, sind
zu haben **Kaiserstraße 13/15,** sowie auf
dem Markt, was empfehlend anzeigt

Karl Ritter, Möbeltransporteur.

Taschentücher

in grösster Auswahl und nur vorzüglichen Qualitäten.

Bielefelder, schlesische, französische und englische Fabrikate
in allen Preislagen.

Weissleinen Taschentücher
in 4 Grössen.

Weissleinen Taschentücher
mit farbigen Bordüren.

Farbige Taschentücher
in Halbleinen, Reinleinen, Baumwolle, Seide.

Batisttücher

mit und ohne Hohlsaum,
in weiss und weiss mit farbigen Bordüren.

Taschentücher mit gestickten Buchstaben
in Baumwolle, Leinen, Batist mit Hohlsaum.

Gelegenheitskauf:

Weissleinen Batisttücher mit und ohne Hohlsaum
das Dutzend **Mk. 4.—, Mk. 5.—.**

Batisttücher mit Klosterarbeit.

Aechte Valenciennes u. Brüsseler Spizentücher
empfehlen

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171.

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeneinfassungen,
Grabdenkmäler etc.

stets vorräthig.

Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58—64,
vis-à-vis dem Friedhof.

Gottesdienst. — 17. Dezember.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr
Stadtvicar Steinmann.
9 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvic. Brädner.
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Stengel.
10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Rapp.
10 Uhr Schlosskirche: Herr Hofvicar Dr. From-
mel.
6 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Rohde.
6 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvicar Böhlein.
Christenlehre:
10 Uhr Johannes-Kirche: Hr. Stadtvic. Brädner.
112 Uhr Erdbrunnstrasse 5: Herr Stadtpfarrer
Rapp.
112 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhosprediger D.
Helbing.
112 Uhr Auferstehungskirche: Herr Stadt-
pfarrer Rohde.
Ludwig Wilhelm-Krankenheim.
7 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hofdiakon
Fischer.
Militär-Gemeinde.
112 Uhr Kindergottesdienst: Leopoldstrasse 9: Herr
Kirchenrath Fingado.
Diakonissenhauskirche.
Samstag den 16. Dezbr., Abends 18 Uhr: Herr
Pfarrer Walter.
Sonntag den 17. Dezbr., Vormittags 10 Uhr: Herr
Pfarrer Walter.
Abends 18 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin.

Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg.
10 Uhr Gottesdienst } Herr Stadtpfarrer
12 Uhr Christenlehre } Ebert.

Gottesdienst in Beiertheim (Stefaniend) 9 Uhr
Morgens: Herr Stadtvicar Böhlein.

Wochengottesdienste:

Donnerstag den 21. Dez., 5 Uhr Abends, in der
Kleinen Kirche: Hr. Stadtvic. Stengel.
8 Uhr Abends Durlacher Allee 36: Herr Stadt-
pfarrer Wählfhäuser.

Evangelische Stadtmiffion,
Vereinshaus Adlerstrasse 23.

Weihnachtsfeier der Kindergottesdienste:
im Vereinshaus: Hr. Stadtmiffionar Lieber.
3 Uhr in der Johanneskirche: Hr. Pfarrer Maurer.
Durlacher Allee 36: Hr. Stadtv. Steinmann.
15 Uhr in der Diakonissenhauskapelle: Herr Ober-
kirchenrathsekretär Bauer.

6 Uhr Miffionsgottesdienst: Herr Pred. Seidler-
Neuwied.

Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde Angarten-
strasse 29: Herr Stadtmiffionar Vagte.
Freitag Abends 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus:
Herr Stadtmiffionar Lieber.

Versammlungsaal 62 Herrenstrasse 62.

11½ Uhr Sonntagsschule.
3 Uhr Bibelstunde: Herr Miffionar Rehm.
4 Uhr Singstunde des gemischten Chors.
Dienstag Abends 8 Uhr Bibelbesprechung im Verein
junger, christlicher Männer, Herrenstr. 62, 2. Stod.
Mittwoch Abends 8 Uhr Bibelstunde: Herr Miffionar
Rehm.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhof-
kapelle, Waldhornstrasse, Vormittags 10 Uhr:**
Herr Pfarrer Böhlein.
Nach Schluß des Hauptgottesdienstes: Christenlehre.

**Evangelisch-lutherische Kreuzgemeinde, Kirchsaal
verlängerte Karlstrasse 83, Hof, Vormit-
tags halb 10 Uhr Lesegottesdienst.**

Katholische Stadt-Gemeinde.

III. Adventsonntag.

Stadtkirche (St. Stephan).

6 Uhr Korateamt, nachher Generalkommunion
der Dienftboten.

7½ Uhr hl. Messe.

8½ Uhr Militärgottesdienst: Herr gräflicher Haus-
kaplan Feilz.

9½ Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Amt.

11½ Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

2½ Uhr Christenlehre für die Knaben.

3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaftsbandacht.

NB. Beichtgelegenheit: Samstag Nachmittag
von 3 Uhr an, Sonntags früh von 5½ Uhr an; an
Werktagen von 6 Uhr Morgens an.

Turnhalle der Carl-Wilhelmsschule (Oststadt).

8½ Uhr hl. Messe mit Predigt.

Liebfrauenkirche.

6½ Uhr Korate.

8½ Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

9½ Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

2½ Uhr Adventsbandacht.

St. Bonifaziuskirche (Goethestrasse).

6½ Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Korateamt.

9½ Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Knaben.

2½ Uhr Adventsbandacht.

St. Vincenzskapelle.

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt mit Predigt.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

8½ Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstrasse 7).

8 Uhr Amt.

4 Uhr Dienftbotenversammlung.

Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Ber-
berich.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

8½ und 7½ Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7½ Uhr Korateamt.

9½ Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1½ Uhr Christenlehre.

2 Uhr Adventsbandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstei.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft,

Beiertheimer Allee 4.

Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger J. J. Rohrer.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 4 Uhr: Herr Prediger J. J. Rohrer.

Nachmittags 15 Uhr Jungfrauenverein.

Abends 8 Uhr Junglingsverein.

Dienstag Abends 19 Uhr Beterversammlung.

Donnerstag Abends 19 Uhr Bibelstunde.

Jeden ersten Sonntag im Monat Familienabend.

Methodisten-Gemeinde, Bittel 19a

Vormittags 10 Uhr Predigt.

Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Abends 19 Uhr Junglings- und Männerverein.

Montag Abends 8½ Uhr Gebetsversammlung.

Mittwoch Abends 8½ Uhr Bibelstunde.

Freitag Abends 8½ Uhr Jungfrauenverein.

Jeden ersten Sonntag im Monat Abends 19 Uhr
Temperenzversammlung vom blauen Kreuz.

Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme

Nachmittags 2 Uhr Schulhaus Bahnhofstrasse 22.

Karlsruhe.

English Services.

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-
Krankenheim, Kaiser-Allee,
on Sundays at 11 — a.m.

H. Communion at 8 — a.m.

on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays
after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society
for the Propagation of the Gospel.
Chaplain, licensed by the Bishop of London.
Rev. O. Flew, Umlandstrasse 13.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, dirigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.